

Erkelenzer Nachrichten

09.10.1971

Sieben schöne Dörfer ausgezeichnet



KREIS ERKELENZ. — Stolz präsentieren sich die Vertreter der sieben Dörfer, die am Kreiswettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden“ teilnahmen, dem Fotografen. Willi Greven (viertes von links) nahm für den ersten Sieger Bellinghoven die Ehrenurkunde aus der Hand von Landrat Rick entgegen. Einen Scheck über 375 DM „kassierte“ Stadtdirektor Jost (drittes von rechts). Erster Sieger wurde auch Klinkum. Als Vertreter des Verschönerungsvereins war Vorsitzender Louis (sechstes von links) erschienen. Auch er erhielt eine Ehrenurkunde. Den Geldpreis von 375 DM hatte Landrat Rick bereits am Sonntag überreicht. Klinkum hatte den Kreis auch

beim Landeswettbewerb vertreten und eine Bronzemedaille gewonnen.

Rath-Anhoven wurde im Kreiswettbewerb drittes. Stellvertretender Bürgermeister MdL Dr. Karl Fell (fünftes von links) nahm die Ehrenurkunde und einen Scheck über 500 Mark entgegen. Kückhoven (viertes Sieger) wurde von Bürgermeister Konrad Büschgens (fünftes von rechts) vertreten. Er nahm eine Ehrenurkunde und einen Scheck über 400 Mark mit nach Kückhoven.

Für Beek (fünftes Sieger — Ehrenurkunde und Geldpreis über 300 Mark) war Gemeindedirektor Karduck (drittes von links) zur Siegerehrung gekommen. Houverath (sechstes Sieger) und Lövenich

(siebtes Sieger) wurden durch die Bürgermeister Kox (zweites von links) und Granderath (viertes von rechts) vertreten. Beide erhielten jeweils eine Urkunde und einen Geldpreis über 200 Mark.

Die Siegerehrung durch Landrat Rick (ganz rechts) und Oberkreisdirektor Jansen (zweites von rechts) fand vor der Kreistagssitzung am Donnerstag im Alten Rathaus in Erkelenz statt. In einer kurzen Ansprache bedankte sich Landrat Rick für die Mitwirkung. Rick forderte dann alle Dörfer des Kreises auf, am nächsten Wettbewerb teilzunehmen. Er erinnerte daran, daß sich im Kreis Grevenbroich immerhin 45 Ortschaften beteiligt hätten.

Foto: Dahmen